

»8400« ALTSTADT

ZEITUNG DES BEWOHNERVEREINS ALTSTADT

10. JG. NR. 28, DEZEMBER 1992



Alte Kaserne: Das Abrüsten hat sich gelohnt

Stefanini: Termindruck an der Steinberggasse

Stadtrat: Projektieren statt bauen



**Bluemelade
im Neustadt-Haus**

Eine Oase in der Hektik
unserer Zeit!

Neustadtgasse 16
8400 Winterthur

Telefon 052/213 48 51

Öffnungszeiten:
Di-Fr 9-18.30, Sa 9-16 Uhr
Montag geschlossen



Peterhans

Schuhhaus Marktgasse 24 8400 Winterthur

ÖQUARIUS
Ökoladen

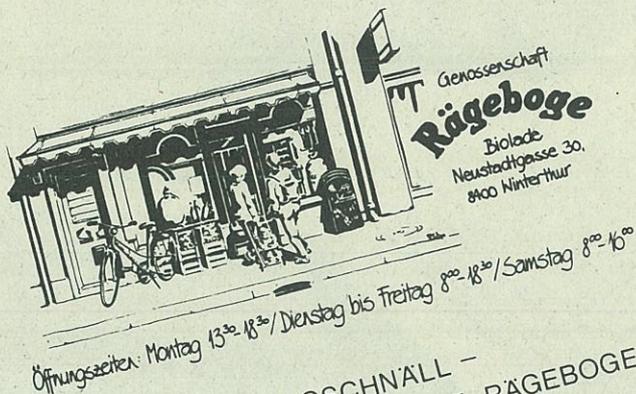
**Ihr Laden für ökologische
Produkte:**

- Hygiene und Haushalt
- Wasch- und Putzmittel
- Umweltschutzpapier
- Naturfarben
- Garten

Öffnungszeiten

Montag	13.30 - 18.30 Uhr
Dienstag bis Freitag	9.00 - 12.15 Uhr
.....	13.30 - 18.30 Uhr
Samstag	9.00 - 16.00 Uhr

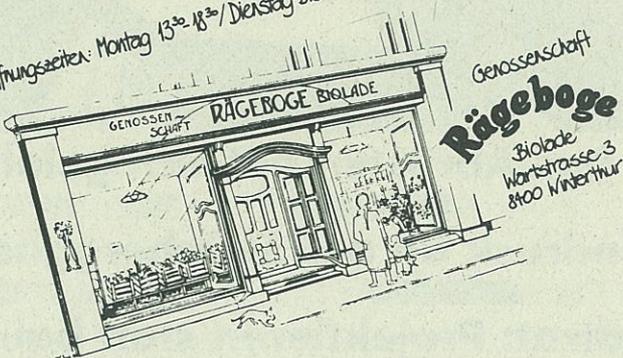
Tösstalstrasse 12, 8400 Winterthur, Tel. 212 17 82



Öffnungszeiten: Montag 13³⁰-18³⁰ / Dienstag bis Freitag 8⁰⁰-18³⁰ / Samstag 8⁰⁰-16⁰⁰

MIT EM VELO BISCH GSCHNÄLL -
IM EINTE ODER ANDERE RÄGEBÖGE

Öffnungszeiten: Montag 13³⁰-18³⁰ / Dienstag bis Freitag 9⁰⁰-18³⁰ / Samstag 8⁰⁰-16⁰⁰



Für
Bestecke
Rasierapparate
Messer Scheren Zinn
nur zu
MESSER COZZIO
Passage - unterer Graben 17
Tel. 052 213 29 37 Winterthur



Basler
Für alle Fälle

Ihr Partner in allen Versicherungsfragen

Roman Battanta
Generalagentur Winterthur
Wartstrasse 4
8401 Winterthur
Telefon 052 213 88 21
Telefax 052 212 93 94



Eine grosse Zuschauerschar begleitete die offizielle Eröffnung der alten Kaserne.

Alte Kaserne: rundum gelungen

Die Eröffnungswoche in der alten Kaserne ist vorbei. Das Echo aller Benutzerinnen und Benutzer war einhellig gut. Mit der alten Kaserne bekommt die Altstadt eine neue Qualität.

Die erste Woche hat deutlich gezeigt, wie vielfältig die Benutzerkreise sind. Von den bodenständigen Sängerinnen und Sängern zu den lärmfreudigen Rockfans, von den Theatermacherinnen und -machern zu den Ausländerorganisationen, sie alle haben sich eingesetzt, dass die Eröffnungswoche erfolgreich war. Dass die Benutzerinnen und Benutzer in der alten Kaserne nicht nur konsumieren, sondern einen echten Beitrag leisten wollen,

bewiesen die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die das Kasernenteam in ihrer Arbeit unterstützt haben.

Der Bewohnerverein Altstadt selber bekommt in der alten Kaserne einen Quartierraum. Ausgerüstet mit einer Küche, kann er sehr vielfältige Bedürfnisse abdecken. Der Raum steht, wie die Quartierzentren in den Vororten, der Bevölkerung zur Mitbenützung offen.

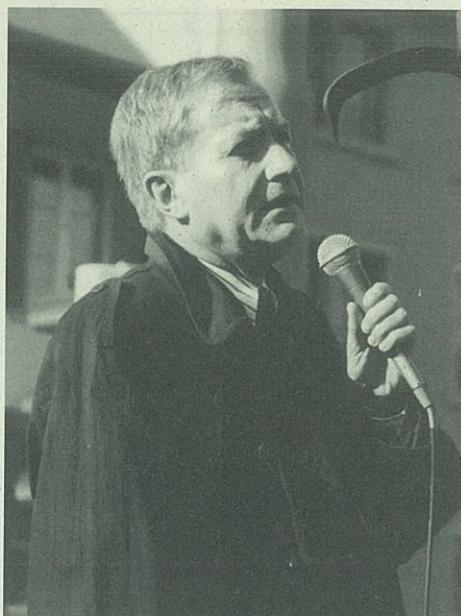
Hauswart Päde Morf

steht stramm. Für ihn beginnt jetzt der Kasernenalltag.



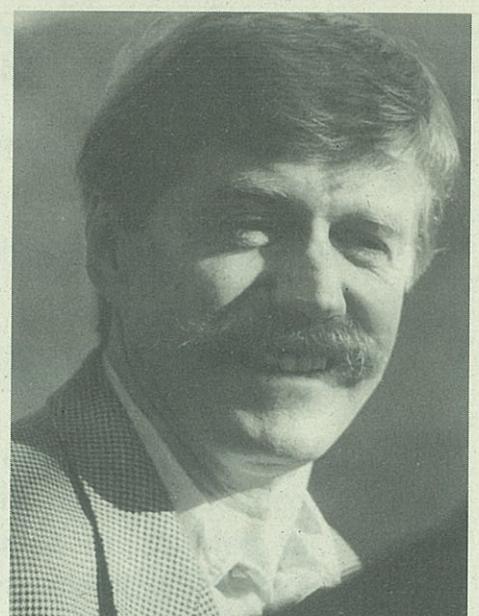
Stadtpräsident Martin Haas

begrüsst die Bevölkerung auf dem Holderplatz. Im alten Feuerwehrauto vorgefahren, stellte er deutlich fest, es sei eigentlich ganz gut gewesen, dass die alte Kaserne in einem Brand ihr Dach verloren habe.

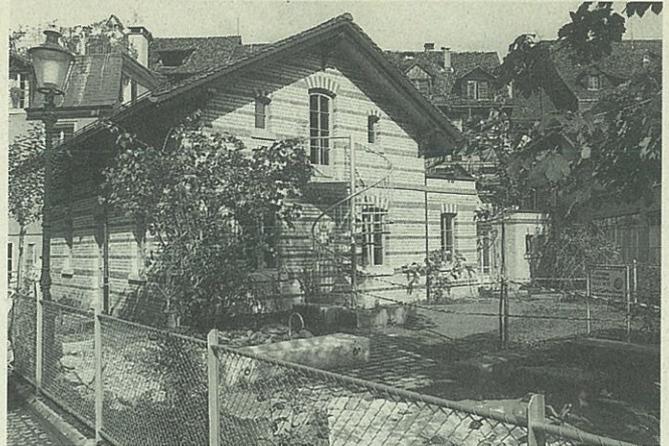


Architekt Ernst Zollinger

kann zufrieden sein. Von allen Seiten wurde er mit Glückwünschen zu seinem Haus im Haus überhäuft. BVA-Mitglied Zollinger musste allerdings noch einen riesen Endsputt einschalten, damit die Kaserne am Eröffnungstag wirklich fertig war.



W. LESCHKE ARCHITEKTURBÜRO AG
MARKTGASSE 9 8400 WINTERTHUR TEL. 052 212 53 24

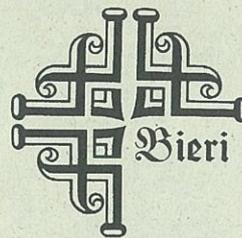


KINDERGARTEN AM RETTENBACHWEG

giovi markt

Im Herzen der Altstadt –
alles zum Essen und Trinken
in bester Qualität, zu realen Preisen
bei freundlicher Bedienung im

giovi markt



Bäckerei-Konditorei
J. Bieri
Obergasse 30
8400 Winterthur
052/212 67 02

Ihre
Spezialbrotbäckerei
verwöhnt Sie täglich
mit ofenfrischem
Brot.

Der Bewohnerverein besitzt

8 Festbänke

die er Altstadtbewohnerinnen und
Bewohnern gratis abgibt für Anlässe.
Auskunft gibt Roman Weissert,
Tel. 212 20 74.



Eine Dienstleistung des BVA

Handwagen

Der praktische Handwagen für
Transporte in der Altstadt.
Er steht im Hauseingang
Innere Tösstalstrasse 12.



Verwendungszweck gesucht

Herr Stefanini, es wird Zeit

Seit Jahren verlottern die Häuser Steinberggasse 1 bis 9, die im Besitz von Bruno Stefanini sind. Eines aus dieser Häuserzeile, die Steinberggasse 7, konnte er von der Stadt vor viereinhalb Jahren mit der Auflage kaufen, bis Ende Januar 1993 ein Baugesuch einzureichen, ansonsten es die Stadt wieder zurückkaufen würde. Gute zwei Monate vor diesem Termin ist noch immer kein Baugesuch beim Departement Bau, und man wundert sich, ob Stefanini diesen Termin überhaupt einhalten wird, versprach sein Architekt doch schon vor einem guten halben Jahr («8400» Nr. 10/1992), das Bauprojekt liege bis September 1992 vor.

Vor einigen Tagen versprach es auch mit der Denkmalpflege Stefanini-Architekt Lehmann noch Diskussionen gebe. Geplante Details ungeklärt seien und

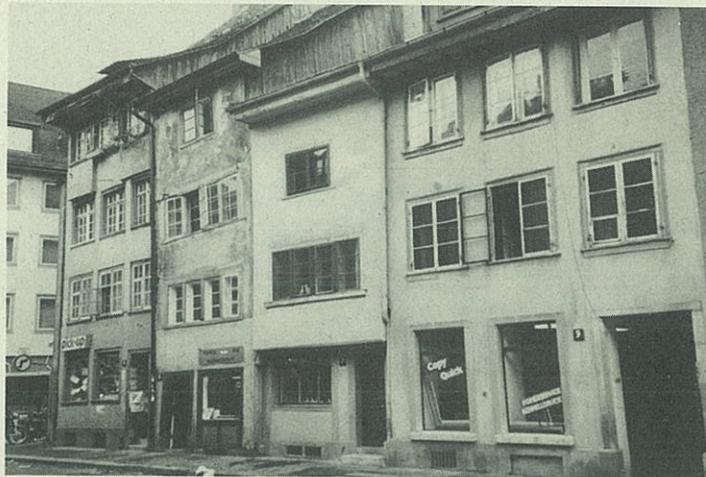
es auch mit der Denkmalpflege noch Diskussionen gebe. Geplant sei ein mittelsanfter Umbau mit der zusätzlichen Erstellung eines halben Hauses

gegen das Holdertor. Er rechne mit einer Bauzeit von einem halben Jahr.

Die Stadt besteht darauf, dass Ende Januar 1993 ein Baugesuch vorliegt und will wegen des Termins nicht mit sich spassen lassen. Maria Wetzler, Liegenschaftshändlerin bei der Stadt, stellt klar: «Wenn wir bis Ende Januar kein Baugesuch haben, dann werden wir das Haus Steinberggasse 7 wieder zurückkaufen. Wir müssen das tun, sonst wären wir unglaublich und könnten inskünftig ähnliche

Verträge, wie wir sie mit Herrn Stefanini abgeschlossen haben, nicht mehr machen.»

Seit viereinhalb Jahren kennt Bruno Stefanini den Termin für die Baueingabe – Zeit genug für ein Projekt hätte er gehabt. Und Zeit wäre es auch, dass einer der letzten optischen Schandflecke – vor allem die Mauer gegen das Holdertor – in der Altstadt verschwinden würde. Zu hoffen ist, dass Stefanini nicht auf Zeitgewinn macht und ein Projekt einreicht, das gar nicht bewilligt werden kann. (tb)



Eine neue Bar in der Altstadt:

Das Kasernen-Bistro

Die Altstadt hat einen weiteren Treffpunkt erhalten. In der Kaserne hat es ein Bistro mit Alkoholausschank. Klein, hell, mit einer langen Bar, so präsentiert es sich den Benutzerinnen und Benutzern. Nur die Öffnungszeiten sind noch nicht ganz beizugerecht. Das Bistro hat am Mittwoch geöffnet vom Mittag bis am Abend und jeweils Donnerstag- und Freitagabend.



Weinhandlung

Traité

Stadthausstrasse 93
Telefon 212 23 90

Hauslieferdienst

**Über 800 verschiedene Weine
Umfassende Auswahl an Spirituosen
Geschenkkistchen, Riesenflaschen**

METZGEREI

Gubler

8400 Winterthur

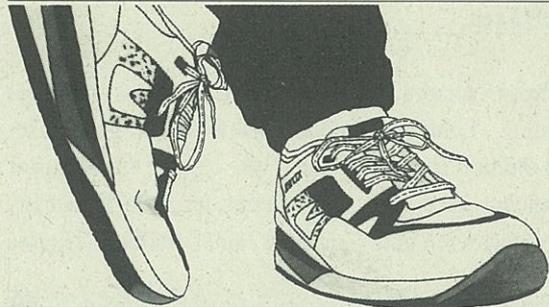
Ihr Fachgeschäft in der Altstadt, das
auch spezielle Wünsche gerne erfüllt.

Prompter Hauslieferdienst: Tel 212 63 25

Stadthausstrasse 123

Mir suched e glatti Famili für öisi vierjährig
Tochter für 1 bis 2 haöbi Täag pro Wuche
(eventuel im gägesitige Uustusch)

Carmen Pittini und Jury Roten
Tel. 052 213 00 05



The king on the road: gesehen bei Kienast!

Einmalig für Winterthur: mit unserm Fuss-Analyse-Gerät passen wir die Karhu Komfort-Jogging-Schuhe anatomisch optimal Ihren Füssen an.

KIENAST
Winterthur, Marktgasse 66
Telefon 052/213 89 29



BAR OF MUSIC

FEIERTAGS-PROGRAMM

**NATALE TICINESE
PIETRO BIANCHI**

24.12. **«ORCHESTRINA»**
DO 20:00 Tessiner Folklore pur. CH. Fr. 18.-

KALTES BUFFET À DISCRÉTION AB 19:00 UHR. FR. 49.-

31.12. **RAMS**
DO 22:00 Rock into the New Year. Fr. 20.-

KALTES BUFFET À DISCRÉTION AB 20:00 UHR. FR. 49.-

2./3.1. **ZÜRI WEST**
SA/SO 20:30 In Winterthur mit Wintertour. Fr. 22.-

KINDERKONZERT

3.1. Züri West für die jüngste Generation
SO 15:00 bis 14 Jahre. Fr. 5.-

ALBANI BAR OF MUSIC
STEINBERGGASSE 16, 8400 WINTERTHUR
TELEFON 052 212 69 96

Elefanten zu Mücken.

Wenn Sie telefonisch
unsere Broschüre bestellen,
dann geht die Post ab.

Denn wir arbeiten schnell,
günstig und sehr engagiert:
als Typografen, als Belichter,
als Produktionsüberwacher
und als erfolgshungrige
Prints of Advertising.

FROSC H

SATZ
WINTERTHUR

Frosch Satz Winterthur
Desktop Publishing

Bahnhofplatz 14, 8400 Winterthur
Tel. 052 213 60 06, Fax 052 213 76 20
Mailbox 052 213 21 14

1993: Projektieren statt bauen

Im Juni 1991 stand es mit grossen Lettern in der »8400 Altstadt«, «1993: Grosses Baujahr in der Altstadt». Stadtrat Heiri Vogt gab damals seine Termine für die Gassengestaltung in der Altstadt bekannt. Neumarkt, Steinberggasse, Untertor/Marktgasse und der Holderplatz hätten 1993 gebaut werden sollen.

Diese Termine sind alle geplatzt. Wenn es gut geht, wird im kommenden Jahr höchstens mit der Steinberggasse begonnen. Der dazu nötige Kredite ist aber noch nicht gesprochen. Es ist deshalb gut möglich, dass es zu weiteren Verzögerungen kommt.

Die städtische Investitionsrechnung für 1993 sieht in und um die Altstadt fast nur Projektierungsarbeiten vor. Planen statt bauen. Im Mai 1993 sind es 20 Jahre her, seit die Stimmbürgerinnen und

Stimmbürger für die autofreie Altstadt gestimmt haben. Noch immer ist der Auftrag nicht ausgeführt. Die Geduld wird wirklich reichlich strapaziert.

Die einzige Baustelle, auf der 1993 wirklich etwas geschehen wird, ist das Unterwerk Altstadt beim Schulhaus Geiselweid. Von dieser Baustelle haben wir Bewohnerinnen und Bewohner der Altstadt allerdings nicht viel mehr als Baulärm und einen verstellten Schulhausplatz.



Einer der schönsten Plätze in der Altstadt bleibt weiterhin das Tumfeld für die Kleinkreditanlagen.

Hochbauten in der Altstadt

Neumarkt 1, Umbau, Projektierung	200'000.-
Altersheim Neumarkt, Projektierung, Alterswohnungen	1'350'000.-
Casino-Umbau	200'000.-
Wohnhäuser Holderplatz 4 und 6	240'000.-

Bauten am Rande der Altstadt

Turnhalle Lind Süd	1'000'000.-
Schulhaus Altstadt, Umbauten, Projektierung	50'000.-
Schulhaus Geiselweid, Fassadenrenovation, Projektierung	150'000.-
Unterwerk Altstadt	8'000'000.-

Plätze und Gassen in der Altstadt

Neumarkt, Projektierung	100'000.-
Holderplatz, Projektierung	50'000.-
Holdergasse, Ausebnung	110'000.-
Steinberggasse, Ausebnung	940'000.-
Steinberggasse, Brunnen, Projektierung	50'000.-
Marktgasse, Untertor, Projektierung	100'000.-

Tiefbauten um die Altstadt

Neue Haltestellen am Bahnhofplatz	500'000.-
Neugestaltung Personenunterführung Technikumstrasse	300'000.-

Aus der städtischen Investitionsrechnung 1993

BVA-Termine 1993

4. Januar	Mo	Znacht
23. Januar	Sa	Einweihungsfest Quartierraum
1. Februar	Mo	Znacht
1. März	Mo	Znacht
10. März	Mi	Redaktionsschluss 8400 Nr. 29
24. März	Mi	GV 1993
5. April	Mo	Znacht
3. Mai	Mo	Znacht
26. Mai	Mi	Redaktionsschluss 8400 Nr. 30
7. Juni	Mo	Znacht
26. Juni		Albanifest 1993

5. Juli	Mo	Znacht
11. Juli	So	Brunch
2. August	Mo	Znacht
22. August	So	Ferienschluss
6. September	Mo	Znacht
8. September	Mi	Redaktionsschluss 8400 Nr. 31
4. Oktober	Mo	Znacht
1. November	Mo	Znacht
10. November	Mi	Redaktionsschluss 8400 Nr. 32
6. Dezember	Mo	Znacht / Samichlaus
31. Dezember	Fr	Sylvesterfeier Kirchplatz

Sylvester: Treffpunkt auf dem Kirchplatz



Wie jedes Jahr findet auf dem Kirchplatz die gemeinsame Sylvesterfeier aller Altstadtbewohnerinnen und -bewohner statt.

Der Bewohnerverein Altstadt hat in der alten Kaserne einen Quartierraum bekommen. Der Raum, er bietet Platz für ungefähr 40 Personen, steht den Altstadtbewohnerinnen und -bewohnern auch für private Anlässe zur Verfügung. Die Ausrüstung des Festraumes kostet Geld. Der BVA hat dieser Ausgabe der »8400 Altstadt« einen Einzahlungsschein beigelegt. Wir bitten Sie, anstelle eines Abonnementsbeitrages für eine benutzerfreundliche Ausrüstung des Quartierraumes beizutragen. Herzlichen Dank. Falls Sie den Raum selber benützen möchten, rufen Sie doch an: Tel: 212 44 34.

P.S.: Der neue Quartierraum wird am 23. Januar 1993 mit einem Fest eingeweiht. Schauen Sie doch einfach vorbei.

Impressum: Auflage 1900, Druck: Druckerei Baldegger, Satz: Frosch Satz Winterthur, Redaktionsschluss Nr. 29: 10. März. 1993, Zuschriften an P. Lehman, Tösstalstrasse 12, 8400 Winterthur

»8400« ALTSTADT

Liebe Leserin, lieber Leser

Die alte Kaserne hat ihren Betrieb aufgenommen. Das grosse Freizeithaus mitten in der Stadt wird auch auf die Altstadt positive Impulse ausüben. Die Altstadt ist um ein Juwel reicher geworden.

Die alte Kaserne wurde in einer Zeit beschlossen, da finanzielle Ueberlegungen nur eine kleine Rolle spielten. Heute haben es grosse Würfe schwer. Das Museumskonzept ist hier ein deutlicher Fingerzeig. Ohne wesentliche Opposition sind die beiden Museen am Kirchplatz beerdigt worden. Sparen ist angesagt.

Die Sparwelle gefährdet weitere Anliegen in der Altstadt. Es ist nicht mehr sicher, ob die teuren Gassengestaltungen die nötige Unterstützung finden. Die Sparwelle hat sie jedenfalls vorläufig auf die lange Bank geschoben.

Nur wenn alle an der Altstadt Interessierten am gleichen Strick ziehen, kann die Altstadt weiterkommen.

Der Bewohnerverein Altstadt wünscht allen schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Paul Lehman



ANMELDUNG

Ich möchte Mitglied werden im Bewohnerverein Altstadt

Name/Voname _____
Beruf _____ Alter _____
Strasse _____ Nr. _____
Telefon _____ Unterschrift _____

Coupon einsenden an:
Paul Lehmann, Tösstalstrasse 12, 8400 Winterthur, Telefon 212 44 34



TERMINE

Altstadt Znacht im Quartierraum in der alten Kaserne

**Montag, 4. Januar 93
19.30 Uhr**